Jahresjury - Jury annuel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1919)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-624376

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BUDGET 1919-1920

Einnahmen :		*Ausgaben :*	
Mitgliederbeiträge . .	Fr. 9.000 —	Sekretär	Fr. 2.000 —
Zinsen	» 1.000 —	Bureau	» 600 —
Kunstblatt	» 100 —	Centralvorstand. . .	» 800 —
Zeitschrift (Inserate) .	» 100 —	Kunstblatt	» 1.200 —
		Zeitschrift	» 3.000 —
		Literar. Beiträge . .	» 400 —
		Unterstützungskasse .	» 1.000 —
		Unvorhergesehenes. .	» 1.200 —
	Fr. 10.200 —		Fr. 10.200 —

Herbstausstellung der Gesellschaft in Zürich.

Die Ausstellung im Kunsthaus Zürich wird am 5. Oktober eröffnet und dauert bis 5. November. Die Einladungen für die Wahl der Jury wurden an die Aussteller verschickt. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Werke von Mitgliedern, die mit dem Jahresbeitrag noch nicht in Ordnung sind, zurückgestellt werden müssten.

Jahresjury. — *Jury annuel.*

Die Wahl der Jahresjury hat folgendes Resultat ergeben:
Le résultat de l'élection du jury annuel est celui-ci :

1. Vallet, 2. Hermenjat, 3. Blanchet, 4. Righini, 5. Chiesa, 6. Berta, 7. Cardinaux, 8. Thomann, 9. de Meuron, 10. Stiefel, 11. Perrier, 12. Hugonnet, 13. Bolens, 14. Steck, 15. Mairet, 16. Jeanneret, 17. Emmenegger, 18. Müller, Hch., 19. Liner, 20. Muret, 21. Niethammer, 22. Fiechter, 23. Wyler, 24. Osswald, 25. Bosshard, 26. Brack, 27. Boscovits, 28. Zehnder, 29. de Saussure, 30. Renggli. — *Bildhauer :* 1. Haller, 2. Angst, 3. Chiattone, 4. Hubacher, 5. Burkhardt, 6. Zimmermann, 7. Sandoz, 8. Siegwart, 9. Bocquet, 10. Kappeler.

***

Nach dem Verhältnis von Deutsch und Welsch gehören demnach der Jury an: Vallet, Hermenjat, Righini, Cardinaux, Thomann, Haller und Angst. Als Ersatzmänner gelten je die nächst folgenden.

D'après la proportion entre Suisse-allemands et Suisses-romands le jury se compose donc des membres: Vallet, Hermenjat, Righini, Cardinaux, Thomann, Haller et Angst. Comme remplaçants sont considérés ceux qui les suivent dans la liste.

VERSCHIEDENES

Eidg. Kunstpflege. Der Bundesrat hat auf den Vorschlag der Eidg. Kunstkommission aus der diesjährigen Nationalen Kunstausstellung in Basel folgende Kunstwerke angekauft:

A. *Malerei:* Die Toilette, von Alice Bailly, Genf; Landschaft von Claire Battié, Oron; Anbetung, von O. Baumberger, Zürich; Bosco scintillante, von Ed. Berta, Bironico; Der Traum, von Henri Boissonaz, in Petit-Saconnex; Frühlingstal, von L. Dürrwang, in Neu-Münchenstein; Christkind im Sommer, von Itschner, Küssnacht; Gunten, von Marcus Jacobi, Merligen; I confratelli, von E. Maccagni, Rivera; Knaben auf dem Eis, von Paul Matthey, Genf; Feierabend, von Otto Séquin, Zürich; Sterbezimmer, von Willi Wenk, Riehen; Segen der Fluren, von E. Kreidolf, Bern.

B. *Bildhauerei:* Bildnisbüste O. M., Bronze, von C. Amiet, Oschwand; L'enfant au repos, Pierre rose, von Milo Martin, Perroy; Nymphe und Centaur, Flachrelief, von Ch. Reymond-Günthert, Chardonne.

C. *Graphik:* Zürichsee, von E. Schweizer, Zürich, Radierung mit Rahmen.

Kunst in Basel. Die Ausstellung « Basler Kunst 1900 bis 1919 » in der Kunsthalle am Steinenberg erfreut sich, wie man uns schreibt, regen Zuspruchs von seiten der Besucher des Schweizerischen Salons. Diese kleinere gewählte Kunstschau enthält eine Auslese von Werken der mittlern Generation der heute schaffenden Basler Künstler. Vertreten sind darin mit einer Reihe von Werken die Maler Heinrich Altherr, Paul B. Barth, E. Bolens, Paul Burckhardt, Karl Dick, Numa Donzé, Arnold Fiechter, J. J. Lüscher, Herm. Meyer, Heinrich Müller, A. H. Pellegrini, Ernst Schiess und die Bildhauer Carl Burckhardt und Aug. Suter. Die Ausstellung ist von jetzt an, wie der Salon, bis abends 6 Uhr geöffnet und dauert bis zum 24. September. *N. Z. Z.*